



Trauung

Wir freuen uns, wenn Brautpaare Ihren gemeinsamen Lebensweg unter den Segen Gottes stellen wollen. Bitte wenden Sie sich zur Terminabsprache für Traugottesdienst und Traugespräch rechtzeitig an unser Pfarrbüro.

Für diesen besonderen Tag ist vieles vorzubereiten und zu bedenken. Nachfolgend geben wir Ihnen einige Hinweise für Ihren Traugottesdienst in der Auferstehungskirche.

- Der Ablauf des Gottesdienstes wird mit Pfr. Jochen Eber im Traugespräch ausführlich erklärt. Ihre persönlichen Wünsche zu Texten und Liedern werden gerne berücksichtigt. Das Gleiche gilt auch für die Liedauswahl des Gottesdienstes.
- Gerne können Freunde und Verwandte z.B. mit einer Lesung am Traugottesdienst mitwirken, wenn wir dies vorher rechtzeitig wissen.
- Soll es neben dem Gemeindegesang weitere musikalische Darbietungen, eine Sängerin, eine Band oder bestimmte Musik von CD geben, ist dies ebenfalls möglich. Bitte sprechen Sie dies vorher mit uns und unserem Organisten ab.
- Ein geschmückter Kirchenraum - insbesondere der Altar - gehört zur Trauung dazu. In der Regel wird die Kirche auf Veranlassung des Brautpaares mit Blumenschmuck versehen.
- Sicherlich wollen Sie auch während der Trauung Fotos machen. Dadurch soll der Gottesdienst und die feierliche Atmosphäre aber nicht über Gebühr gestört werden. Wir empfehlen, dafür eine Person/ Fotografen zu bestimmen, der diskret Bilder macht. In Zeiten der Digitaltechnik können die Bilder später problemlos vervielfältigt und versandt werden.
- Videoaufnahmen sind von der Empore der Kirche möglich. So lässt sich ohne Störungen die gesamte Gottesdienstfeier dokumentieren.
- Blumen dürfen gestreut werden, aber bitte erst im Ausgangsbereich und vor der Kirche. Stoffblüten stellen eine gute Alternative dar, da diese anschließend besser zu entfernen sind.
- Reis streuen ist unerwünscht, da es sich zum einen um ein Lebensmittel handelt, das nicht vergeudet werden sollte, und zum anderen nur sehr aufwendig zu beseitigen ist.
- Am Ausgang erbitten wir üblicherweise ein Opfer für einen kirchlichen Zweck, z.B. für unsere Kinder- und Jugendarbeit oder Kirchenmusik.
- Für den Zeitaufwand unserer Kirchendienerin und die musikalische Begleitung des Organisten vor und während Ihres Traugottesdienstes bitten wir um eine Aufwandsentschädigung von je €25,00.
- Sofern Sie kein Gemeindeglied der Auferstehungsgemeinde sind, wird eine Kirchennutzungsgebühr von €150,00 im Sommer und €200,00 im Winter (Heizkosten) erhoben.

Für das Pfarrbüro brauchen wir frühzeitig Ihre Unterlagen/ Dokumente wie:

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular zur Trauung
- ggf. einen Entlassschein, wenn Sie aus einer unserer Nachbargemeinde stammen
- Nachweis der standesamtlichen Trauung
- Ihr Familienstammbuch, damit die kirchliche Trauung eingetragen werden kann